



Mitgliederversammlung GDCh-Fachgruppe Magnetische Resonanzspektroskopie

www.gdch.de/fgmr

28. September 2021 ONLINE





Gedenken an die verstorbenen Mitglieder

Großmann, Gisbert (Prof. Dr.): verstorben am 28.01.2020

Scheller, Dieter (Dr.): verstorben am 20.03.2020

Michel, Dieter (Prof. Dr.): verstorben am 28.12.2020

Kirste, Burkhard (Dr.): verstorben am 11.03.2021

Ernst, Ludger (Prof. Dr.): verstorben am 07.04.2021

Böttcher, Rolf (Prof. Dr.): verstorben am 20.04.2021

Ernst, Richard R. (Prof. Dr., Ehrenmitglied): verstorben am 04.06.2021



Tagesordnung



- Begrüßung
 Tagesordnung
 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 28. August 2019
- 2. Bericht des Vorsitzenden
- 3. Abstimmungen
 - a. Einführung einer kostenlosen Mitgliedschaft für studentische/in Ausbildung befindliche Mitglieder ab 2022
 - b. Änderung des Namens der Fachgruppe in "Magnetische Resonanz"
 - c. Aktualisierung der Geschäftsordnung
- 4. Bericht aus dem AK EPR
- 5. Bericht aus der AK Kleine Moleküle
- 6. Diskussionen/Anregungen aus der Mitgliedschaft
- 7. Verschiedenes









Fachgruppen-Vorstand 2021-2024

Prof. Dr. Jörg Matysik, Universität Leipzig (Vorsitz)

Dr. Karsten Seidel, BASF SE, Ludwigshafen (stellv. Vorsitz)

Prof. Dr. Christian Griesinger, MPI für Biophysikalische Chemie, Göttingen

Prof. Dr. Henrike Heise, Forschungszentrum Jülich GmbH

Dr. Johannes Liermann, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Prof. Dr. Burkhard Luy, Karlsruher Institut für Technologie

Prof. Dr. Monika Schönhoff, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Ständige Gäste des Vorstands

Andreas Scherer, Universität Konstanz (studentische Vertretung)

Prof. Dr. Olav Schiemann, Universität Bonn (EPR)

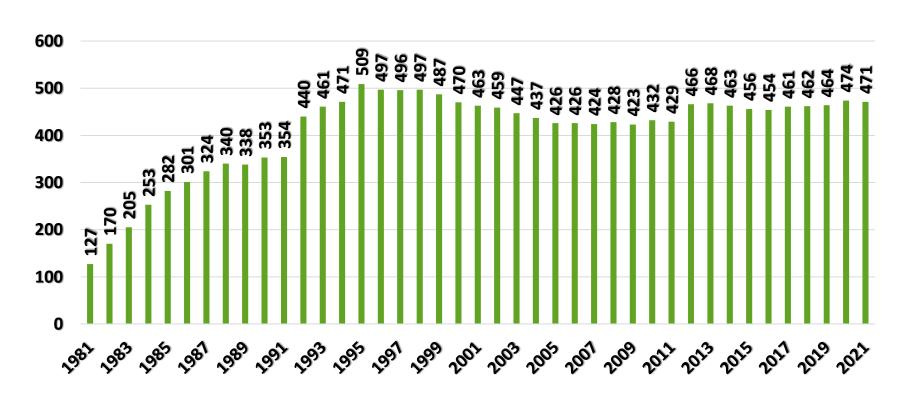
Prof. Dr. Franz Schilling, TU München (MR Imaging)

Prof. Dr. Harald Schwalbe, Goethe-Universität Frankfurt (DFG, EU, Journale)





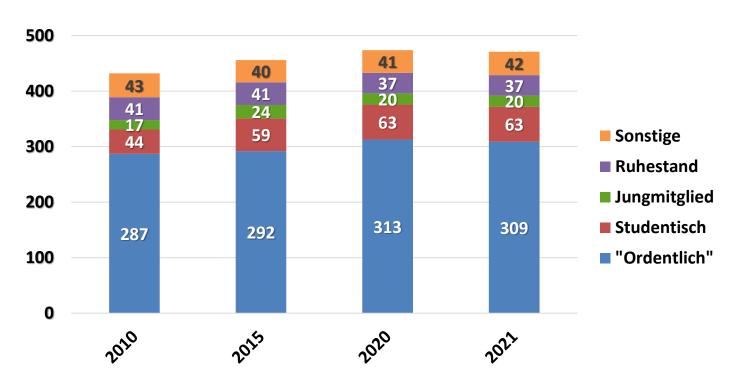
Entwicklung der Mitgliederzahlen 1981ff (jeweils zum 1.01. d.J.)







Entwicklung der Mitgliederzahlen 2010ff – Beitragsklassen (absolut)

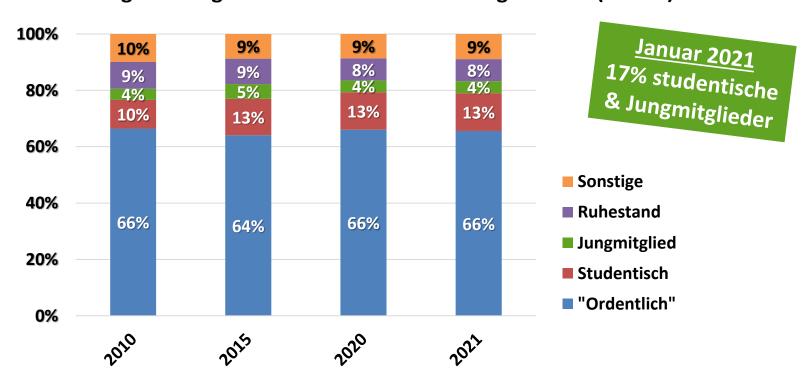


Sonstige: assoziiert, Sonderbeiträge, Firmen, Institute/Bibliotheken, stellungslos, in Ausbildung





Entwicklung der Mitgliederzahlen 2010ff – Beitragsklassen (relativ)

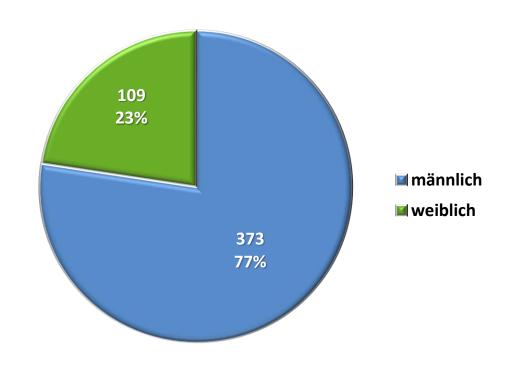


Sonstige: assoziiert, Sonderbeiträge, Firmen, Institute/Bibliotheken, stellungslos





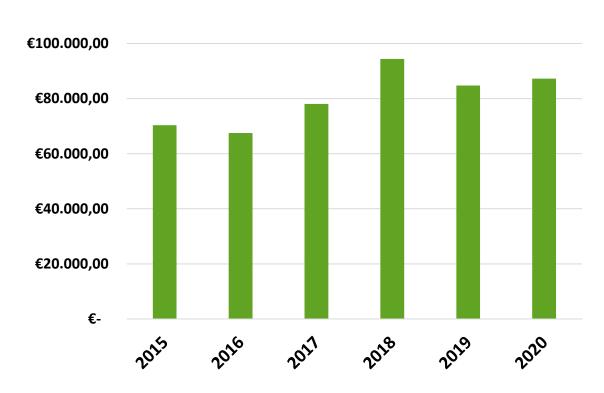
Mitgliederzahlen – Geschlechterverteilung (14.09.2021)







Entwicklung der Finanzen 2005ff







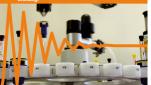
Aus der Fachgruppe

- Einrichtung des Otto-Stern-Preises (Lebenswerk-Preis)
- Neuer Flyer
- Trendberichte in den "Nachrichten" (April 2021)
- Nächste FGMR-Konferenzen



Fachgruppe

Magnetische Resonanzspektroskopie



Das Netzwerk für alle Themenbereiche der Magnetresonanz



Die FGMR führt alle an magnetischer Resonanz-Methodik Interessierten aus Wissenschaft. Praxis und Theorie, aus Hochschule, Industrie und Forschungsinstituten zusammen. Durch den Interdisziplinären Charakter

der Methode erstreckt sich das weit verzweigte Netzwerk über die Themenbereiche Chemie, Physik, Bloicgie, Lebenswissenschaften, Medizin, Lebensmitteichemie und -technologie sowie Polymer- und Materialwissenschaften. Die Methodik umfasst

- In Ihrer klassischen Eintellung: EPR, MRI und NMR.
- Spektroskopie ebenso wie Relaxometrie und Time-Domain-Magnetresonanz,
- Experimente an Gasen, Flüssigkeiten und Festkörpern . Im Null- und Erdmagnetteid sowie bei höchsten und auch
- gepulsten Feldern, Messungen mit räumlicher Auflösung/Elidgebung und
- experimentalie Entwicklung von Hyperpolarisation.

Bekannte Anwendungsfelder sind u.a. Analytik, dynamische Strukturbiologie, Pharmazie, medizinische Diagnostik. Metabolomik, Materialforschung, Batterleentwicklung, Katalyse sowie Prozess- und Qualitätskontrolle. Die FGMR verbindet all diese

Die FGMR ist ausgezeichnet vernetzt mit deutschen und internationalon wissenschaftlichen Fachernanisationen

WARUM MITGLIED WERDEN?

- Kontakte zu Gleichgesinnten
- Aufbau eines (Inter-)nationalen beruflichen Netzwerks über
- Forum zur Darstellung eigener Forschungsergebnisse
- Marktplatz zum Austausch von Gedanken, Wissen, Erfahrungen, Geräten und Proben
- Jährliche FGMR-Vortragstagungen alle 2 Jahre In
- Kooperation mit europäischen Partnergruppen
- Anspruchsvolle Fortbildungsveranstaltungen zu ausgesuchten Themen
- Vortelle für studentische Mitglieder
- reduzierte Teilnahmegebühren für FGMR-Veranstaltungen
- kosteniose Telinahme an der 1. FGMR-Tagung nach Beltritt
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses - Stipendien für Tagungsbesuche (MSc. PhD. Postdoc)
- Tutoriais aniässiich FGMR-Vortragstagungen
- Ernst-Preise (Zielgruppe: MSc, PhD)
- Albert-Overhauser-Preis (Postdoc)
- Felix-Bloch-Vorlesung (Habilitation, Juniorprofessur)

WIE MITGLIED WERDEN?

- Die Mitgliedschaft in der Fachgruppe setzt eine gültige GDCh-Mitgliedschaft voraus.
- Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft in der Fachgruppe beträgt 5 Euro (Studierende) bzw. 10 Euro (regulär).
- Ausführliche Informationen zur Mitgliedschaft und Online-Formulare finden Sie unter www.gdch.de/mitc

VORSTAND DER FACHGRUPPE

Prof. Dr. Jörg Matysik (Vorsitz), Universität Leipzig

Dr. Karsten Seldel (stelly, Vorsitz), BASF SE, Ludwigshafen Prof. Dr. Christian Griesinger, Max-Planck-Institut für

Biophysikalische Chemie, Göttingen

Prof. Dr. Henrike Helse, Forschungszentrum Jülich GmbH

Dr. Johannes Liermann, Universität Mainz Prof. Dr. Burkhard Luy, Karlsruher Institut für Technologie

Prof. Dr. Monika Schönhoff, Westfällsche Wilhelms-Universität Münster

Ständige Gäste des Vorstands

MSc Andreas Scherer, Universität Konstanz (studentische Vertretung)

Prof. Dr. Olav Schlemann, Universität Bonn (EPR) Prof. Dr. Franz Schilling, TU München (MR Imaging) Prof. Dr. Harald Schwalbe, Goethe-Universität Frankfurt (DFG, EU, Fachzeitschriften)

Dr. Carina S. Kniep

ntrappetraße 40-42 Telefon: +49 (0)69 7917 499 80486 Frankfurt am Main E-Mail: c.kniep@gdch.de

www.gdch.de/fgmr





FGMR Annual Discussion Meetings

2021 online

Organisation: C. Griesinger, H. Heise, A. Scherer, O. Schiemann

2022 Karlsruhe (mit A, CH & HU)

Organisation: B. Luy

2023 Konstanz (national)

Organisation: M. Drescher

2024 Rostock (international)

Organisation: B. Corzilius

2025 Bonn (national)

Organisation: O. Schiemann (ursprüngliche Planung für 2020)





a. Kostenlose Fachgruppen-Mitgliedschaft für studentische/in Ausbildung befindliche Mitglieder

Zahlen, Daten, Fakten

- Jahresbeitrag von 5 Euro (Vollzahler: 10 Euro)
- Studentische Mitgliedschaft: Ende Promotion, max. Vollendung des 31. Lebensjahres
- 17 der 27 GDCh-Fachgruppen offerieren kostenlose studentische Mitgliedschaft
- FGMR: 13% studentische Mitglieder

Vgl.: Makromol Chem: 17%, Analyt Chem: 18%, Biochemie: 32%, Nachh Chem: 46%

Spezielle Angebote für studentische Mitglieder

- Stipendien für Tagungsbesuche
- reduzierte Teilnahmegebühren für FGMR-Tagungen
- kostenlose Teilnahme an der 1. FGMR-Tagung nach Beitritt
- Tutorials anlässlich FGMR-Tagungen

→ ABSTIMMUNG





b. Änderung des Namens der Fachgruppe von "Magnetische Resonanz Spektroskopie" in "Magnetische Resonanz"

- → ABSTIMMUNG
- → NÄCHSTER SCHRITT: GENEHMIGUNG DURCH DEN GDCh-VORSTAND





c. Aktualisierung der Geschäftsordnung

Hintergrund: Namensänderung

Darüber hinausgehende, vorgeschlagene Aktualisierungen

- Redaktionelle Änderungen
- Anpassung an die GDCh-Satzung (Stand: November 2014): z.B. Online-Wahlen
- Inhaltliche Präzisierungen/Ergänzungen gemäß der gelebten Praxis, z.B.
 - FGMR-Tagungen: i.d.R. alle 2 Jahre in Kooperation mit europäischen Partnern
 - Nachwuchsförderung: Ergänzung Preise und Stipendien
 - Einbeziehung ständiger Gäste in die Vorstandsarbeit
 - Nachrückregelung Vorstand
 - AK als formale Unterstruktur der GDCh (statt IG)
- → ABSTIMMUNG
- → NÄCHSTER SCHRITT: GENEHMIGUNG DURCH DEN GDCh-VORSTAND





c. Aktualisierung der Geschäftsordnung

2007; §8: "Der Vorstand bildet erforderlichenfalls Arbeitskreise und beruft deren Leiter, die ihrerseits die Mitglieder der Arbeitskreises benennen. Die Bildung von Arbeitskreisen sind der Mitgliederversammlung bekanntzugeben."

2021; §8(8): "Der Vorstand bildet erforderlichenfalls Arbeitskreise und beruft ggf. deren Leitungen. Die Bildung von Arbeitskreisen ist der Mitgliederversammlung bekanntzugeben."



4. AK EPR



We do have an Arbeitskreis AK EPR within the FGMR (established in 1993)

With aims, tasks and a steering committee: Olav Schiemann, Sabine Richert, Kevin Kopp.

We hopefully will have members (e-mail and tick boxes will follow).

We have a website (short-link: www.gdch.de/epr).

We also have "Arbeitsrichtlinien" (updated pdf will be made available on the website, soon).



4. AK EPR



Activity

- Trendbericht "Elektronen-Paramagnetische-Resonanzspektroskopie" in "Nachrichten aus der Chemie" April 2021, S. 54-62
 - Organized a community white paper on PELDOR/DEER
 - Website for AK EPR
 - Organized the cancelled in person FGMR meetings 2020 & 2021 ⊗
 - Co-organized the on-line FGMR-Meeting 2021

FGMR 2021

1 Tutorial on EPR out of 3

2 Prize Lectures (Albert Overhauser 2020, Ernst 2021)

6 selected talks on EPR out of 35 (17%); 6 EPR-Posters out of 58 (10%)



4. AK EPR



Upcoming Meetings

1.11. – 5.11.2021 Modern Development of Magnetic Resonance (Kazan)

6.6. – 10.6.2022 55th ESR RSC Meeting (St Andrews)

Virtual EPR Meetings of the IES (see website IES)

site note: ISMAR had many EPR contributions



5. AK Kleine Moleküle



J. Liermann

- 42. Tagung Praktische Probleme der Kernresonanzspektroskopie war im März 2020 an der TU Berlin geplant, Absage wegen Corona-Pandemie
- Die Tagung wurde am 16./17./23./24. März online nachgeholt
- Nächste Tagung: 9./10. März 2022 in Berlin (wenn möglich)
- NMR-Teile-Börse: <u>nmr-boerse.uni-jena.de</u> (Vielen Dank an Peter Bellstedt, Uni Jena)









6. Diskussionen/Anregungen aus der Mitgliedschaft

a. Bedeutung portabler Dokumente (Kay Saalwächter)

b. ...



6. Diskussionen



a. Bedeutung portabler Dokumente (Kay Saalwächter)

Barrierefreier Zugang zu pdf-Versionen von Publikationen?

- Wiley, Elsevier u.a. schalten nach Klick auf "pdf" einen Browser-internen Viewer vor
- Umfrage: wer findet das vorteilhaft?
- pdf-Datei erst nach weiteren Klick und weiterem Ladevorgang erhältlich (problematisch/nervig bei langsamen Internetverbindungen oder mobil)
- Ist das schon ein Kalkül, den Zugang zu den Original-pdfs langfristig zu unterbinden??

Eskalation: Druckfahnenkorrektur "pdf-free"

- Wiley-"proofs" nur im Browser, Korrektur nur online via "Word-style"-Editor
- pdf-Version erst im Nachhinein, kann nicht geprüft werden
- pdf-proof vorab nur nach ermüdendem Email-Austausch erhältlich
- Motiv 1: outsorcing des Aufwandes an den Autor
- Motiv 2: Entwertung/Abschaffung von pdf Wehret den Anfängen!?
- Diskussion, ggf. Einbindung weiterer Fachgruppen oder der GDCh-Führung?



7. Verschiedenes



- Alle GDCh-Seiten (auch FGMR) nun auch auf englisch. Läuft über Google-Translator.





Vielen Dank für Ihre Teilnahme!